

Informationen bezüglich der städtischen Baumaßnahmen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

in diesem Artikel möchten wir über aktuelle Baumaßnahmen im Straßenausbau informieren und Sie auf den aktuellen Stand bringen. Beginnen möchten wir mit der aktuell andauernden Baustelle im Bereich des „Oberen Waldtores“.

Kurzer Rückblick: Baubeginn war im September 2022. Bereits da gab es eine geringfügige Verzögerung im Baubeginn, was jedoch für den weiteren Werdegang unerheblich war. Zunächst wurde mit der Südseite des „Oberen Waldtores“ begonnen. In diesem Bereich gab es bereits keine ordentliche Planauskunft über den in Betrieb befindlichen Leitungsbestand durch die „Telekom“. Ein weiteres Problem bestand hierbei durch die zu geringe Tiefenlage aller Kabel und Leitungen wie Gas, Strom, Telekom und Antenne. Deswegen mussten die Kabel zusätzlich zu den geplanten Leitungen wie Waldwasserkanal, Abwasser und Wasser umverlegt werden, was eine weitere Bauverzögerung nach sich zog. Kurze Zeit später kam es zu einem kurzen Wintereinbruch mit Frost und Schnee, bei dem kein Frostschutzplanum für den Asphalt im „Oberen Waldtor“ hergestellt werden konnte. Deshalb war der Asphaltbau vor Weihnachten 2023 nicht möglich. Dieser konnte aufgrund von Schließzeiten der Asphaltwerke erst im Frühjahr dieses Jahres erfolgen. Nach Abschluss der Südseite wurde mit der Nordseite der Baumaßnahme begonnen. Hierbei wurde wieder die gleiche Problematik mit dem vorhandenen Leitungsbestand festgestellt und musste aufwendig behoben werden. Die Baumaßnahme wurde fortgesetzt, jedoch trat ein weiteres Problem auf. Es kam zur Absage der Asphaltlieferung durch die Asphaltmischanlage, obwohl die Baufirma bereits Monate zuvor eine Bestellung für die „Burgbergstraße“ aufgegeben hatte. Dies führte zu einer erneuten Verzögerung von mehreren Wochen, da der Asphalt nicht bereitgestellt werden konnte. In den Nebengebieten wurden jedoch weiterhin Arbeiten ausgeführt. Der aktuelle Stand sieht vor, dass der Asphalteinbau Mitte Oktober stattfinden soll.

Nun zur Baumaßnahme „Triftstraße“ im Ortsteil Langenhain: Der ursprünglich geplante Asphalteinbau musste auch in diesem Fall, aufgrund der Mischanlage, verschoben werden. Der neue Termin für den Asphalteinbau wurde für Mitte Oktober festgelegt. Nach dem Einbau bleibt die Straße jedoch weiterhin vollständig gesperrt, da sich die Nebenanlagen, wie beispielsweise Gehwege und Grünflächen, noch im Bau befinden und abgeschlossen werden müssen. In Absprache mit der Baufirma wird es möglich sein, die Grundstücke wieder anzufahren.

Zum Schluss möchten wir Sie noch über die bereits abgeschlossene Baumaßnahme in der „Ziegenbergstraße“ informieren. Auch hier kam es zur Problematik mit den Leitungsbeständen durch die „Telekom“, was eine Bauverzögerung nach sich gezogen hat. Der Wintereinbruch des „Oberen Waldtores“ betraf auch diese Maßnahme, weshalb der Asphalteinbau nicht erfolgen konnte. Deshalb erfolgt der Asphalteinbau und die Fertigstellung der Nebenanlagen erst im Frühjahr 2024. Die Baumaßnahme „Ziegenbergstraße“ ist inzwischen abgeschlossen.

In Bezug auf die Baumaßnahme in der „Eisenacher Landstraße“ möchte ich Sie darüber informieren, dass der zuständige Straßenbaulastträger (verantwortliche Behörde für den Bau und die Instandhaltung von der jeweiligen Straße) das Straßenbauamt Mittelthüringen ist. Folglich führt die Stadt Waltershausen diese Baumaßnahme nicht federführend aus.

Ich möchte mich aufrichtig für die erneuten Verzögerungen bei den Bauarbeiten in unserer Stadt entschuldigen. Mir ist bewusst, wie belastend diese Situation sein kann. Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis und Ihr Durchhaltevermögen.

Sollten Sie Fragen zu Baumaßnahmen haben, steht Ihnen das Bauamt der Stadtverwaltung Waltershausen gerne zur Verfügung!

Ihr Bürgermeister
Leon Graupner